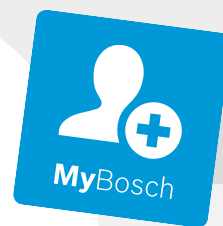




Register your
new device on
MyBosch now and
get free benefits:
[bosch-home.com/
welcome](https://bosch-home.com/welcome)



Extractor hood

DHU635HZA

DUL63CA50V

DUL93CA50V

[de]	Gebrauchs- und Montageanleitung	Dunstabzugshaube	2
[pt]	Manual do utilizador e instruções de instalação	Exaustor	16

Inhaltsverzeichnis

GEBRAUCHSANLEITUNG

1	Sicherheit	2
2	Sachschäden vermeiden	4
3	Umweltschutz und Sparen	5
4	Betriebsarten	5
5	Kennenlernen	6
6	Grundlegende Bedienung	6
7	Reinigen und Pflegen	6
8	Störungen beheben	9
9	Entsorgen	9
10	Kundendienst	9
11	MONTAGEANLEITUNG	10
11.4	Sichere Montage	10



1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist nur für den Einbau bestimmt. Spezielle Montageanleitung beachten. Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend der Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um Kochdunst abzusaugen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel.

Verwenden Sie das Gerät nicht:

- mit einer externen Zeitschaltuhr.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 15 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

1.4 Sicherer Gebrauch

WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

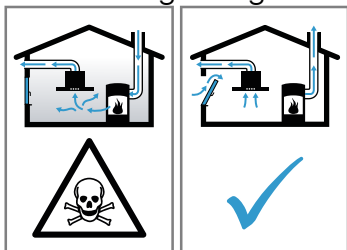
Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumlufthängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin

oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- ▶ Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.
- ▶ Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwertes nicht sicher.
- ▶ Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ▶ Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.
- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.
- ▶ Nie in der Nähe des Geräts mit offenen Flammen arbeiten (z. B. flambieren).
- ▶ Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn die Feuerstätte eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung hat. Es darf keinen Funkenflug geben.

Heißes Öl und Fett entzünden sich schnell.

- ▶ Heißes Öl und Fett ständig beaufsichtigen.
- ▶ Nie brennendes Öl oder Fett mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken.

Gaskochstellen ohne aufgesetztes Kochgeschirr entwickeln im Betrieb große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- ▶ Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.

Bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Gaskochstellen entwickelt sich große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden.

- ▶ Gaskochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.
- ▶ Die höchste Lüfterstufe einstellen.
- ▶ Zwei Gaskochstellen nie gleichzeitig mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben. Zwei Gaskochstellen entsprechen einem Großbrenner.
- ▶ Nie Großbrenner mit mehr als 5 kW mit größter Flamme länger als 15 Minuten betreiben, z. B. Wok.

⚠️ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß.

- ▶ Nie die heißen Teile berühren.
- ▶ Kinder fernhalten.

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen.

Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

- ▶ Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1).

- ▶ Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.

- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
 - ▶ "Den Kundendienst rufen." → Seite 9
- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
 - ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
 - ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.
- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
 - ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠️ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Keine nassen Schwammtücher verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Kondenswasser kann zu Korrosionsschäden führen.

- ▶ Um Kondenswasserbildung zu vermeiden, das Gerät beim Kochen einschalten.

Wenn Nässe in die Bedienelemente eindringt, können Schäden entstehen.

- ▶ Nie Bedienelemente mit einem nassen Tuch reinigen.

Falsche Reinigung beschädigt die Oberflächen.

- ▶ Reinigungshinweise beachten.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Edelstahlflächen nur in Schliffrichtung reinigen.
- ▶ Nie Bedienelemente mit Edelstahlreiniger reinigen.

Zurücklaufendes Kondenswasser kann das Gerät beschädigen.

- ▶ Der Abluftkanal muss vom Gerät aus mit mindestens 1° Gefälle installiert sein.

Wenn Sie Designelemente falsch beanspruchen, können diese abbrechen.

- ▶ Nicht an Designelementen ziehen.
- ▶ Keine Gegenstände auf Designelemente stellen oder an diese hängen.

Oberflächenbeschädigung durch nicht abgezogene Schutzfolie.

- ▶ Die Schutzfolie vor dem ersten Gebrauch von allen Geräteteilen entfernen.

Wenn eine Lampe defekt ist, können die restlichen Lampen überlasten.

- ▶ Defekte Lampen austauschen.

Lackierte Oberflächen sind empfindlich.

- ▶ Reinigungshinweise beachten.
→ "Gerät reinigen", Seite 6
- ▶ Lackierte Oberflächen vor Verkratzungen schützen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

Die Lüfterstufe an die Intensität der Kochdünste anpassen.

- Eine kleinere Lüfterstufe bedeutet einen geringeren Energieverbrauch.

Bei intensiven Kochdünsten frühzeitig eine höhere Lüfterstufe wählen.

- Die Gerüche verteilen sich weniger im Raum.

Die Beleuchtung ausschalten, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

- Wenn die Beleuchtung ausgeschaltet ist, verbraucht sie keine Energie.

Die Filter in den angegebenen Abständen reinigen oder wechseln.

- Die Wirksamkeit der Filter bleibt erhalten.

Den Kochdeckel aufsetzen.

- Die Kochdünste und das Kondensat verringern sich.

Die Zusatzfunktionen nur bei Bedarf nutzen.

- Das Ausschalten von Zusatzfunktionen verringert den Stromverbrauch.

4 Betriebsarten

Sie können Ihr Gerät im Abluftbetrieb oder im Umluftbetrieb verwenden.

4.1 Abluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter gereinigt und durch ein Rohrsystem ins Freie geleitet.



Die Luft darf nicht in einen Kamin abgeleitet werden, der für Abgase von Geräten verwendet wird, die Gas oder andere Brennstoffe verbrennen (dies gilt nicht für Umluftgeräte).

- Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

4.2 Umluftbetrieb

Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter und einen Geruchsfilter gereinigt und wieder in den Raum zurückgeführt.



Um die Gerüche im Umluftbetrieb zu binden, müssen Sie einen Geruchsfilter einbauen. Die verschiedenen Möglichkeiten das Gerät im Umluftbetrieb zu betreiben, entnehmen Sie unserem Katalog oder fragen Sie Ihren Fachhändler. Das notwendige Zubehör erhalten Sie im Fachhandel, beim Kundendienst oder im Online-Shop.

5 Kennenlernen

5.1 Bedienelemente

Über die Bedienelemente stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



: Lüfter ausschalten

0

: Lüfterstufe 1 einschalten

1

: Lüfterstufe 2 einschalten

2

: Lüfterstufe 3 einschalten

3

: 0 Beleuchtung ausschalten

: 1 Beleuchtung einschalten

6 Grundlegende Bedienung

6.1 Gerät einschalten

- ▶ Den Schieberegler auf Position 1 stellen.

6.2 Lüfterstufe einstellen

- ▶ Den Schieberegler auf Position 1, 2 oder 3 stellen.

6.3 Gerät ausschalten

- ▶ Den Schieberegler auf Position 0 stellen.

6.4 Beleuchtung einschalten

Die Beleuchtung können Sie unabhängig von der Lüftung einschalten und ausschalten.

- ▶ Den Schieberegler auf Position 1 stellen.

6.5 Beleuchtung ausschalten

- ▶ Den Schieberegler auf Position 0 stellen.

7 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

7.1 Reinigungsmittel

Geeignete Reinigungsmittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

ACHTUNG!

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- ▶ Glasreiniger, Glasschaber oder Edelstahl-Pflegemittel nur verwenden, wenn diese in der Reinigungsanleitung zu dem entsprechenden Teil empfohlen werden.

- ▶ Schwammtücher vor Gebrauch gründlich auswaschen.

7.2 Gerät reinigen

Reinigen Sie das Gerät wie vorgegeben, damit die unterschiedlichen Teile und Oberflächen nicht durch eine falsche Reinigung oder ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt werden.

WARNUNG – Explosionsgefahr!

Stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel in Verbindung mit Aluminiumteilen im Spülraum des Geschirrspülers können zu Explosionen führen.

- ▶ Nie stark ätz-alkalische oder stark säurehaltige Reinigungsmittel verwenden. Insbesondere keine Reinigungsmittel aus dem Gewerbebereich oder Industriebereich in Verbindung mit Aluminiumteilen, wie z. B. Fettfilter von Dunstabzugshauben, verwenden.

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keinen Dampfreiniger oder Hochdruckreiniger verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠️ WARNUNG – Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß.

- ▶ Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Geräteinnenraum vorsichtig reinigen.

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Je nach Oberfläche wie folgt reinigen:
 - Edelstahlflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge in Schliffrichtung reinigen.
 - Lackierte Oberflächen mit einem Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
 - Aluminium mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
 - Kunststoff mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
 - Glas mit einem weichen Tuch und Glasreiniger reinigen.
3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.
4. Bei Edelstahlflächen ein Edelstahl-Pflegemittel mit einem weichen Tuch hauchdünn auftragen. Edelstahl-Pflegemittel erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.

7.3 Bedienelemente reinigen**⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

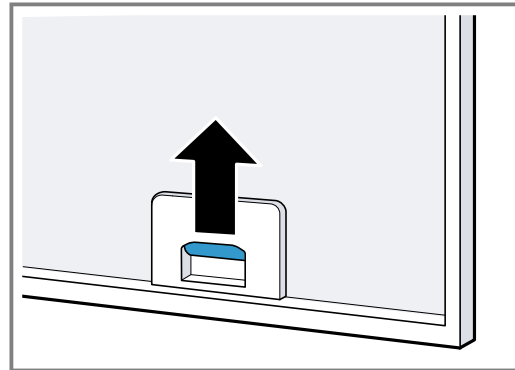
- ▶ Keine nassen Schwammtücher verwenden.

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Mit einem feuchten Schwammtuch und heißer Spüllauge reinigen.
3. Mit einem weichen Tuch nachtrocknen.

7.4 Fettfilter ausbauen**1. ACHTUNG!**

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- ▶ Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen. Die Verriegelungen an den Fettfiltern öffnen.



2. Die Fettfilter aus den Halterungen nehmen. Um heruntertropfendes Fett zu vermeiden, die Fettfilter waagrecht halten.

7.5 Fettfilter von Hand reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

→ "Fettfilter ausbauen", Seite 7

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Die Fettfilter in heißer Spüllauge einweichen. Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop.
3. Die Fettfilter mit einer Bürste reinigen.
4. Die Fettfilter gründlich ausspülen.
5. Die Fettfilter abtropfen lassen.

7.6 Fettfilter im Geschirrspüler reinigen

Die Fettfilter filtern das Fett aus dem Küchendunst. Regelmäßig gereinigte Fettfilter gewährleisten einen hohen Fettabscheidegrad. Wir empfehlen, die Fettfilter alle 2 Monate zu reinigen.

⚠️ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen in den Fettfiltern können sich entzünden.

- ▶ Die Fettfilter regelmäßig reinigen.

ACHTUNG!

Die Fettfilter können durch Einklemmen beschädigt werden.

- ▶ Die Fettfilter nicht einklemmen.

Hinweis: Bei der Reinigung des Fettfilters im Geschirrspüler können leichte Verfärbungen auftreten. Die Verfärbungen haben keinen Einfluss auf die Funktion der Fettfilter.

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.
→ "Fettfilter ausbauen", Seite 7

1. Die Informationen zu den Reinigungsmitteln beachten.
2. Die Fettfilter locker in den Geschirrspüler stellen. Stark verschmutzte Fettfilter nicht mit Geschirrrreinigen. Bei hartnäckigem Schmutz einen Fettlöser verwenden. Fettlöser erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-shop.
3. Den Geschirrspüler starten. Bei der Temperatureinstellung maximal 70 °C wählen.
4. Die Fettfilter abtropfen lassen.

7.7 Fettfilter einbauen

ACHTUNG!

Herabfallende Fettfilter können das darunterliegende Kochfeld beschädigen.

- ▶ Mit einer Hand unter den Fettfilter fassen.
1. Die Fettfilter einsetzen.
 2. Die Fettfilter nach oben klappen und die Verriegelungen einrasten.
 3. Sicherstellen, dass die Verriegelungen einrasten.

7.8 Geruchsfilter für Umluftbetrieb

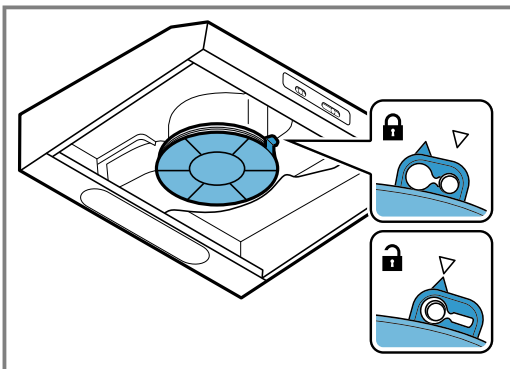
Geruchsfilter binden die Geruchsstoffe im Umluftbetrieb. Regelmäßig gewechselte Geruchsfilter gewährleisten einen hohen Geruchsabscheidegrad. Der Geruchsfilter muss bei normalem Betrieb, ca. eine Stunde täglich, alle 4 Monate ausgetauscht werden. Der Geruchsfilter kann nicht gereinigt oder regeneriert werden.

Geruchsfilter erhalten Sie beim Kundendienst oder im Online-Shop. Verwenden Sie nur Original-Geruchsfilter.

Geruchsfilter tauschen

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

1. Um die Verriegelung des Geruchsfilters zu öffnen, den Geruchsfilter drehen.



2. Den Geruchsfilter herausnehmen.
3. Den neuen Geruchsfilter einsetzen.
4. Um die Verriegelung des Geruchsfilters zu schließen, den Geruchsfilter drehen.

7.9 LED-Leuchten auswechseln

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Beim Auswechseln der Lampe stehen die Kontakte der Lampenfassung unter Strom.

- ▶ Vor dem Auswechseln den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

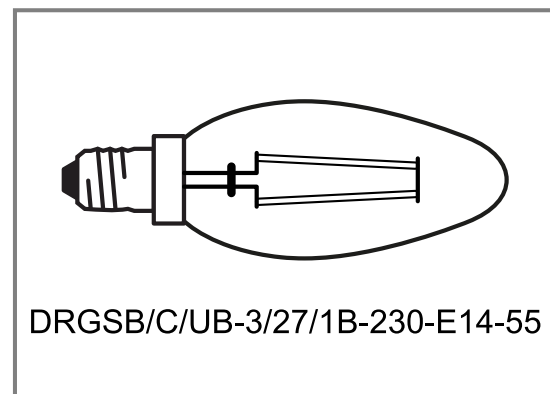
⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1).

- ▶ Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

Hinweis:

Nur Leuchtmittel gleichen Typs und gleicher Leistung verwenden.



1. Das Gerät stromlos machen.
2. Die Fettfilter ausbauen.
→ "Fettfilter ausbauen", Seite 7
3. Die Lampe herausdrehen und durch den gleichen Lampentyp ersetzen.
4. Die Fettfilter einbauen.
5. Den Netzstecker einstecken und die Sicherung wieder einschalten.

8 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

⚠️ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Wenn das Gerät defekt ist, den Kundendienst rufen.

⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

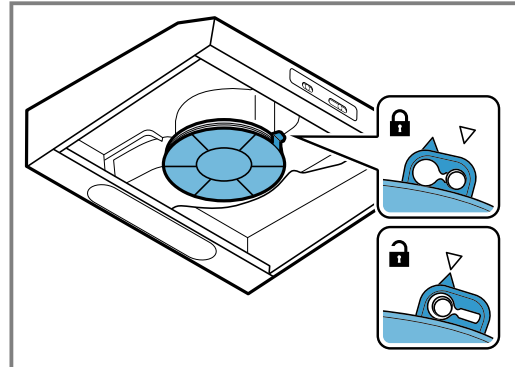
Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

8.1 Geruchsfilter tauschen

Voraussetzung: Die Fettfilter sind ausgebaut.

1. Um die Verriegelung des Geruchsfilters zu öffnen, den Geruchsfilter drehen.



2. Den Geruchsfilter herausnehmen.
3. Den neuen Geruchsfilter einsetzen.
4. Um die Verriegelung des Geruchsfilters zu schließen, den Geruchsfilter drehen.

8.2 Funktionsstörungen

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Gerät funktioniert nicht.	Netzstecker der Netzanschlussleitung ist nicht eingesteckt. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Schließen Sie das Gerät am Stromnetz an.
	Sicherung ist defekt. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Prüfen Sie die Sicherung im Sicherungskasten.
	Stromversorgung ist ausgefallen. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Prüfen Sie, ob die Raumbeleuchtung oder andere Geräte im Raum funktionieren.

9 Entsorgen

9.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.
Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

10 Kundendienst

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Webseite.

Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Webseite.

10.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.) und Fertigungsnummer (FD)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- im Innenraum des Geräts (dazu die Fettfilter ausbauen).
- auf der Oberseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

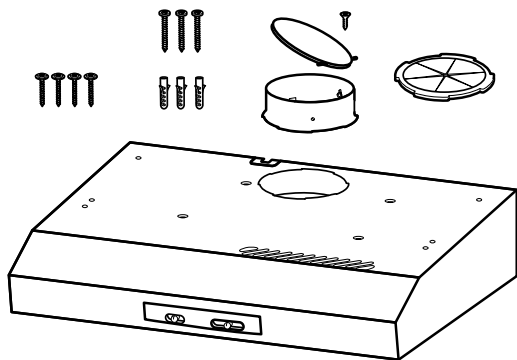
11 Montageanleitung

Beachten Sie diese Informationen bei der Montage des Geräts.



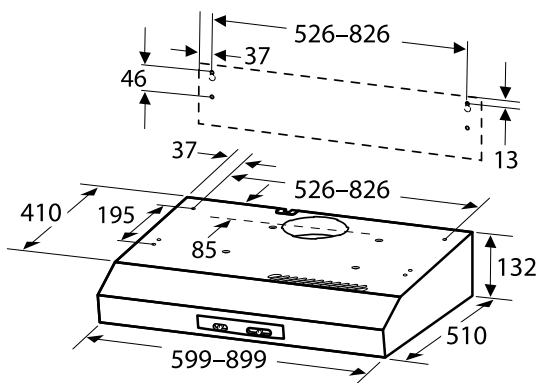
11.1 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.



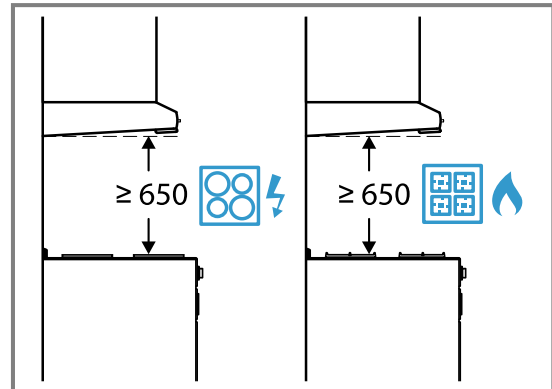
11.2 Gerätegröße

Hier finden Sie die Maße des Geräts.



11.3 Sicherheitsabstände

Beachten Sie die Sicherheitsabstände des Geräts.

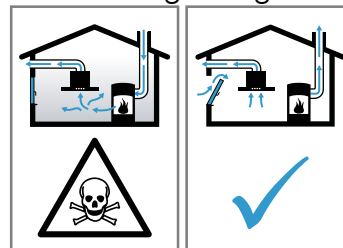


⚠ 11.4 Sichere Montage

Beachten Sie diese Sicherheitshinweise, wenn Sie das Gerät montieren.

⚠ **WARNUNG – Vergiftungsgefahr!**

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Raumlufthängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie. In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumlufthängige entzogen. Ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.



- ▶ Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.
- ▶ Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann. Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwertes nicht sicher.
- ▶ Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.
- ▶ Wird das Gerät ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Wenn eine Dunstabzugshaube mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte installiert wird, muss die Stromzuführung der Dunstabzugshaube mit einer geeigneten Sicherheitsschaltung versehen werden.

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

- ▶ Die Abluft nicht in einen Rauchkamin oder einen Abgaskamin abgeben, der in Betrieb ist.
- ▶ Die Abluft nicht in einen Schacht abgeben, der zur Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient.
- ▶ Soll die Abluft in einen Rauchkamin oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.

⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠ WARNUNG – Brandgefahr!

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

- ▶ Die vorgegebenen Sicherheitsabstände müssen eingehalten werden, um einen Hitzestau zu vermeiden.
- ▶ Beachten Sie die Angaben zu Ihren Kochgeräten. Falls die Installationsanweisungen der Kochgeräte einen abweichenden Abstand vorgeben, immer den größeren Abstand berücksichtigen. Werden Gaskochstellen und Elektrokochstellen zusammen betrieben, gilt der größte angegebene Abstand.

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

- ▶ In der Nähe des Gerätes nie mit offener Flamme arbeiten (z. B. flambieren).
- ▶ Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z. B. Holz oder Kohle) installieren, wenn eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung vorhanden ist. Es darf keinen Funkenflug geben.

⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Geräts können scharfkantig sein.

- ▶ Schutzhandschuhe tragen.

Ist das Gerät nicht ordnungsgemäß befestigt, kann es herabfallen.

- ▶ Alle Befestigungselemente müssen fest und sicher montiert werden.

Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau sind gefährlich und können zu Fehlfunktionen führen.

- ▶ Keine Veränderungen am elektrischen oder mechanischen Aufbau durchführen.

⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- ▶ Das Anschlusskabel nicht knicken oder einwickeln.

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.

- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
 - ▶ "Den Kundendienst rufen." → Seite 9
- Unschlagbare Reparaturen sind gefährlich.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
 - ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
 - ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Unschlagbare Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein. Falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

11.5 Allgemeine Hinweise

Beachten Sie diese allgemeinen Hinweise bei der Installation.

- Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden.
- Bei der Ableitung von Abluft müssen die behördlichen und gesetzlichen Vorschriften, wie z. B. die Landesbauverordnung, beachtet werden.
- Um das Gerät im Servicefall ungehindert zu erreichen, einen leicht zugänglichen Montageort wählen.
- Die Oberflächen des Geräts sind empfindlich. Bei der Montage Beschädigungen vermeiden.

11.6 Hinweise zum elektrischen Anschluss

Um das Gerät sicher elektrisch anschließen zu können, beachten Sie diese Hinweise.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

Die Trennung des Geräts vom Stromnetz muss jederzeit möglich sein. Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.

- ▶ Der Netzstecker der Netzanschlussleitung muss nach dem Einbau des Geräts frei zugänglich sein.
- ▶ Ist dies nicht möglich, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Bedingungen der Überspannungskategorie III und nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Nur eine Elektrofachkraft darf die festverlegte elektrische Installation ausführen. Wir empfehlen einen Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) im Stromkreis der Geräteversorgung zu installieren.

Scharfkantige Bauteile innerhalb des Geräts können das Anschlusskabel beschädigen.

- ▶ Das Anschlusskabel nicht knicken oder einklemmen.
- "Die Anschlussdaten dem Typenschild entnehmen." → Seite 10
- Die Anschlussleitung ist ca. 1,30 m lang.
- Dieses Gerät entspricht den EG-Funkentstörbestimmungen.
- Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1. Daher das Gerät nur mit Schutzleiter-Anschluss verwenden.
- Das Gerät während der Montage nicht an Strom anschließen.
- Sicherstellen, dass der Berührungsschutz durch den Einbau gewährleistet ist.

11.7 Hinweise zur Einbausituation

- Dieses Gerät in einem Küchenschrank montieren.
- Für die Montage zusätzlicher Sonderzubehöerteile die dort beiliegende Installationsanleitung beachten.
- Die Breite der Dunstabzugshaube muss mindestens der Breite der Kochstelle entsprechen.
- Um den Kochdunst optimal zu erfassen, das Gerät mittig über dem Kochfeld montieren.

11.8 Hinweise zur Abluftleitung

Der Hersteller des Geräts übernimmt keine Gewährleistung für Beanstandungen, die auf die Rohrstrecke zurückzuführen sind.

- Ein kurzes, geradliniges Abluftrohr mit einem möglichst großen Rohrdurchmesser verwenden.
- Lange, raue Abluftrohre, viele Rohrbögen oder kleine Rohrdurchmesser verringern die Absaugleistung und erhöhen das Lüftergeräusch.
- Ein Abluftrohr aus nicht brennbarem Material verwenden.
- Um Kondensat-Rücklauf zu vermeiden, das Abluftrohr vom Gerät aus mit 1° Gefälle montieren.

Flachkanäle

Flachkanäle verwenden, deren Innenquerschnitt dem Durchmesser der Rundrohre entspricht:

- Durchmesser 150 mm entspricht ca. 177 cm².
- Durchmesser 120 mm entspricht ca. 113 cm².

- Bei abweichenden Rohrdurchmessern Dichtstreifen einsetzen.
- Keine Flachkanäle mit scharfen Umlenkungen verwenden.

Rundrohre

Rundrohre mit einem Innendurchmesser von 150 mm (empfohlen) oder mindestens 120 mm verwenden.

11.9 Hinweise zum Abluftbetrieb

Bei Abluftbetrieb sollte eine Rückstauklappe eingebaut werden.

Hinweise

- Der Geruchsfilter ist im Abluftbetrieb zu entfernen.
→ "Geruchsfilter tauschen", Seite 9
- Wenn dem Gerät keine Rückstauklappe beigelegt ist, kann eine Rückstauklappe über den Fachhandel bezogen werden.
- Wenn die Abluft durch die Außenwand geleitet wird, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

11.10 Hinweise zum Umluftbetrieb

Das Gerät darf nur im fest installierten Zustand und mit angeschlossener Verrohrung betrieben werden.

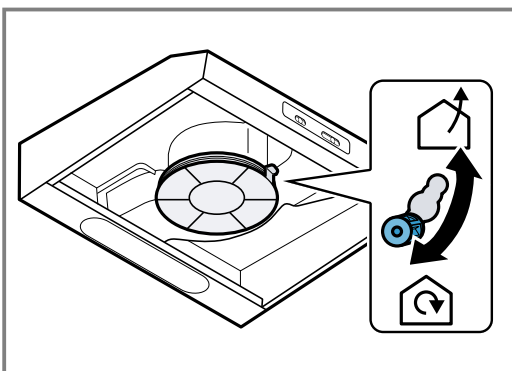
11.11 Montage

Möbel prüfen

1. Das Einbaumöbel prüfen, ob es waagrecht und ausreichend tragfähig ist.
Das max. Gewicht des Geräts beträgt 8 kg.
2. Sicherstellen, dass das Einbaumöbel bis 90 °C hitzebeständig ist.
3. Sicherstellen, dass das Einbaumöbel auch nach den Ausschnittarbeiten noch stabil ist.

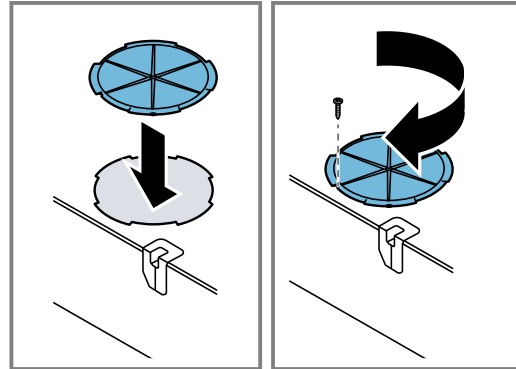
Gerät vorbereiten

1. Die Fettfilter entnehmen.
Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.
2. Im Innenraum des Geräts den Hebel auf Umluftbetrieb oder Abluftbetrieb einstellen.



3. Bei Abluftbetrieb:
 - Die Rückstauklappe am Luftstutzen befestigen.
 - Den Luftstutzen am Luftauslass befestigen.

- Den Geruchsfilter im Geräteinnenraum entfernen.
4. Bei Umluftbetrieb:
 - Die Abdeckung am Luftauslass an der Geräteoberseite befestigen.

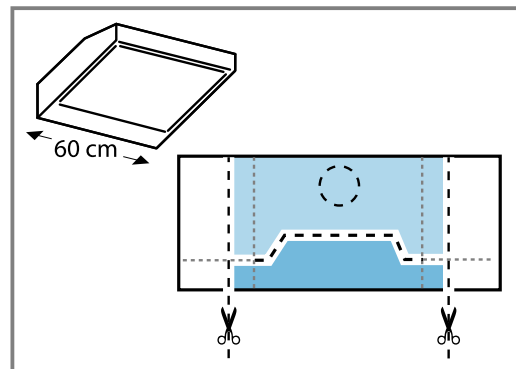


Bohrschablone vorbereiten

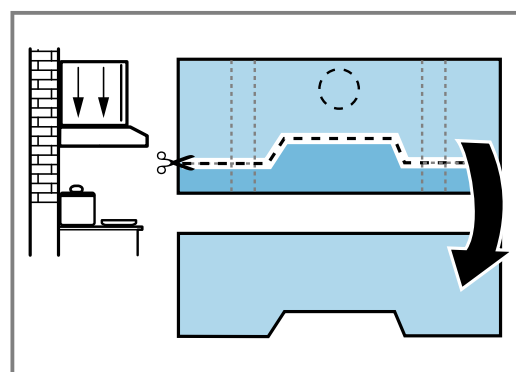
Sie können das Abluftrohr an der Oberseite des Geräts montieren.

Voraussetzung: Das Möbel eignet sich für den Einbau.
→ "Möbel prüfen", Seite 13

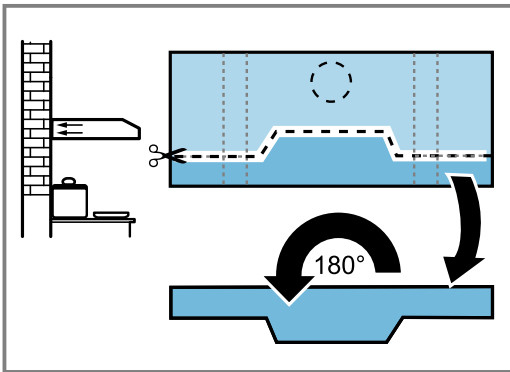
1. Um Beschädigungen zu vermeiden, das Kochfeld abdecken.
2. Sicherstellen, dass das Einbaumöbel auch nach den Ausschnittarbeiten noch stabil ist.
3. Wenn das Gerät 60 cm breit ist, die Bohrschablone seitlich zuschneiden.



4. Wenn das Gerät am Oberschrank befestigt wird, die Bohrschablone gemäß dem folgenden Bild zuschneiden.

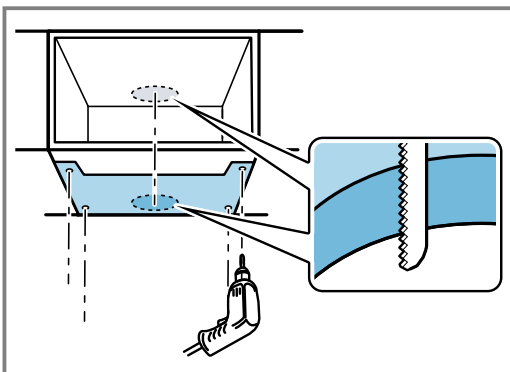


5. Wenn das Gerät an der Wand befestigt wird, die Bohrschablone gemäß dem folgenden Bild zuschneiden.

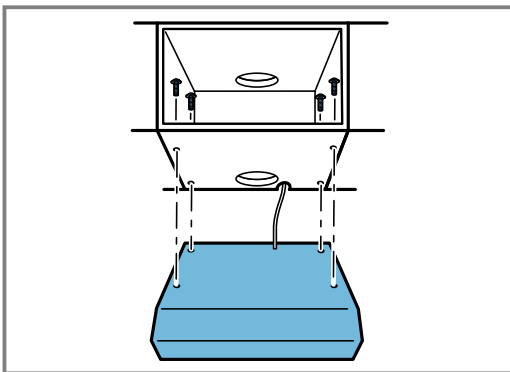


Gerät am Oberschrank befestigen

1. Die Bohrungen mit Hilfe der Bohrschablone anzeichnen und herstellen.



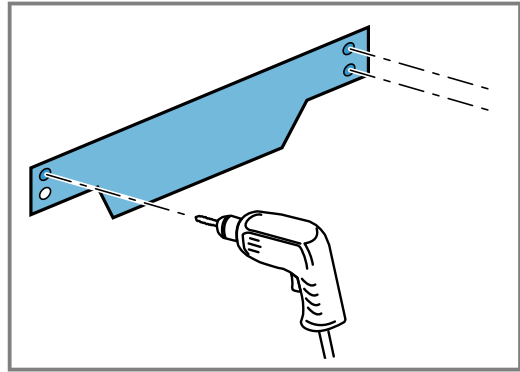
2. Bei Abluftbetrieb die Öffnung für das Abluftrohr im Schrankboden herstellen.
3. Das Gerät unter dem Oberschrank positionieren.
4. Mit 4 Schrauben das Gerät von oben festschrauben.



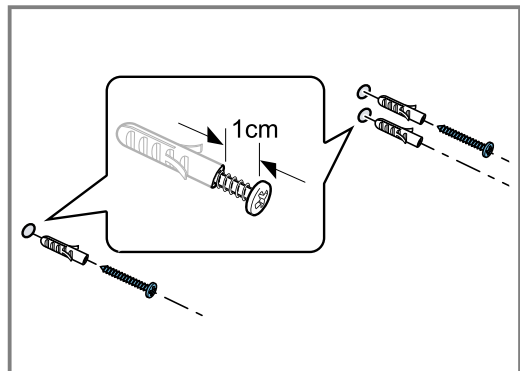
Gerät an der Wand befestigen

1. Sicherstellen, dass sich im Bereich der Bohrungen keine Stromleitungen, Gasrohre oder Wasserrohre befinden.

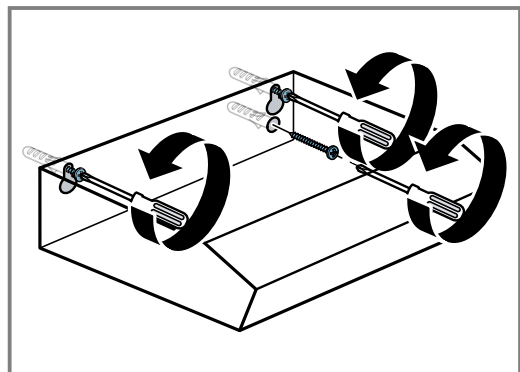
2. Die Bohrungen mithilfe der Bohrschablone anzeichnen und herstellen.



3. Die Dübel wandbündig eindrücken.
4. In die oberen 2 Löcher die Schrauben einschrauben, aber nicht vollständig einschrauben.



5. Bei Abluftbetrieb die Öffnung für das Abluftrohr im Schrankboden herstellen.
6. Die Fettfilter ausbauen.
→ "Fettfilter ausbauen", Seite 7
7. Das Gerät in die oberen Schrauben einhängen.
8. Das Gerät waagrecht ausrichten.
9. Die oberen Schrauben vollständig eindrehen.
10. Die Sicherungsschraube festschrauben.



11. Die Fettfilter einsetzen.
Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Abluftverbindung herstellen

Das Abluftrohr können Sie am Luftstutzen an der Geräteoberseite montieren.

1. Das Abluftrohr am Luftstutzen befestigen.
2. Die Verbindung zur Abluftöffnung herstellen.
3. Die Verbindungsstellen abdichten.

Stromanschluss herstellen

1. Den Netzstecker in die Schutzkontakt-Steckdose stecken.

2. Bei einem erforderlichen Festanschluss die Hinweise im Kapitel
→ "*Hinweise zum elektrischen Anschluss*", Seite 12 beachten.

Gerät demontieren

1. Das Gerät vom Stromnetz trennen.
2. Das Abluftrohr lösen.
3. Die Fettfilter entnehmen.
Die Fettfilter nicht biegen, um Beschädigungen zu vermeiden.
4. Die Verschraubung mit dem Einbaumöbel lösen.
5. Das Gerät abnehmen.

Índice

MANUAL DO UTILIZADOR

1	Segurança	16
2	Evitar danos materiais	18
3	Proteção do meio ambiente e poupança	19
4	Modos de funcionamento	19
5	Familiarização	20
6	Operação base	20
7	Limpeza e manutenção	20
8	Eliminar falhas	23
9	Eliminação	23
10	Assistência Técnica	24
11	INSTRUÇÕES DE MONTAGEM	24
11.4	Montagem segura	24

1 Segurança

Respeite as seguintes indicações de segurança.

1.1 Indicações gerais

- Leia atentamente este manual.
- Guarde estas instruções e as informações sobre o produto para posterior utilização ou para entregar a futuros proprietários.
- Se detetar danos de transporte, não ligue o aparelho.

1.2 Utilização correta

Este aparelho destina-se apenas à montagem. Respeite as instruções de montagem especiais.

Só com uma montagem especializada e em conformidade com as instruções de montagem, pode ser garantida a segurança durante a utilização. O instalador é responsável pelo funcionamento correto no local de montagem. Utilize o aparelho apenas:

- para aspirar vapores de cozedura.
- para uso doméstico e em espaços fechados domésticos.
- a uma altitude até 2000 m acima do nível do mar.

Não utilize o aparelho:

- com um temporizador externo.

1.3 Limitação do grupo de utilizadores

Este aparelho pode ser utilizado por crianças a partir dos 8 anos e por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas ou com falta de experiência e/ou conhecimentos, se forem devidamente supervisionadas ou instruídas na utilização com segurança do aparelho e tiverem compreendido os perigos daí resultantes.

As crianças não podem brincar com o aparelho.

A limpeza e a manutenção pelo utilizador não devem ser realizadas por crianças, a não ser que tenham uma idade igual ou superior a 15 anos e se encontrem sob vigilância.

As crianças menores de 8 anos devem manter-se afastadas do aparelho e do cabo de ligação.

1.4 Utilização segura

AVISO – Risco de asfixia!

As crianças podem colocar o material de embalagem sobre a cabeça ou enrolar-se no mesmo e sufocar.

- ▶ Manter o material de embalagem fora do alcance das crianças.
- ▶ Não permitir que as crianças brinquem com o material de embalagem.

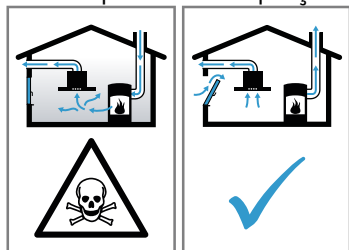
As crianças podem inalar ou engolir peças pequenas e sufocar.

- ▶ Manter as peças pequenas fora do alcance das crianças.
- ▶ Não permitir que as crianças brinquem com peças pequenas.

AVISO – Risco de intoxicação!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação. As instalações de aquecimento não estanques (p. ex. aparelhos de aquecimento a gás, óleo, madeira ou carvão, esquentadores, caldeiras) retiram ar de combustão do compartimento de instalação e conduzem os gases de exaustão através de um sistema de exaustão (p. ex., uma chaminé). Quando o exaustor está ligado, é retirado ar ambiente à cozinha e aos espaços adjacentes. Sem ar suficiente é criada uma pressão negativa. Os gases tóxicos da chaminé

ou da conduta de extração voltam a ser aspirados para os espaços habitacionais.



- ▶ Certifique-se de que há sempre reposição de ar fresco suficiente quando o aparelho é utilizado no modo de funcionamento em saída de ar em conjunto com instalações de aquecimento não estanques.
- ▶ Um funcionamento isento de perigos apenas é possível, se a pressão negativa no compartimento da instalação de aquecimento não ultrapassar os 4 Pa (0,04 mbar). Isto pode ser conseguido se o ar necessário para a combustão puder ser reposto através de aberturas que não fechem, p. ex., em portas, janelas, em conjunto com uma caixa de entrada/saída de ar ou outras medidas técnicas, que permitam uma circulação de ar suficiente para a combustão. Uma caixa de entrada/saída de ar por si só, não garante a manutenção do valor-limite.
- ▶ Consulte sempre a entidade responsável para avaliar a interligação da ventilação de toda a casa e sugerir as medidas adequadas de ventilação.
- ▶ Se o aparelho funcionar exclusivamente em recirculação de ar, não existe qualquer limitação na sua utilização.

⚠ AVISO – Risco de incêndio!

A gordura acumulada nos filtros de gordura pode incendiar-se.

- ▶ Nunca utilize o aparelho sem filtro de gorduras.
- ▶ Limpe regularmente os filtros de gorduras.
- ▶ Nunca trabalhe com uma chama aberta perto do aparelho (p. ex., flambear).
- ▶ Instale o aparelho perto de um fogão para combustíveis sólidos (p. ex., madeira ou carvão), somente se o fogão tiver uma cobertura fechada e não amovível. Não pode haver produção de faíscas.

Óleo e gordura quentes inflamam-se rapidamente.

- ▶ Vigiar constantemente óleo e gordura quentes.

- ▶ Nunca apague óleo ou gordura a arder com água. Desligue a zona de cozinhar. Abafe as chamas com uma tampa, manta de amianto ou um objeto equivalente.

Os bicos a gás sem recipientes para cozinhar em cima ficam muito quentes durante o funcionamento. Um aparelho de ventilação montado por cima pode ficar danificado ou incendiar-se.

- ▶ Coloque bicos a gás em funcionamento apenas com recipientes para cozinhar em cima.

Quando são utilizados vários bicos a gás em simultâneo, é produzida uma grande quantidade de calor. Um aparelho de ventilação montado por cima pode ficar danificado ou incendiar-se.

- ▶ Coloque bicos a gás em funcionamento apenas com recipientes para cozinhar em cima.
- ▶ Regular o nível máximo do ventilador.
- ▶ Nunca utilize simultaneamente dois bicos a gás com a chama no máximo por um período superior a 15 minutos. Dois bicos a gás são equivalentes a um queimador grande.
- ▶ Nunca utilize queimadores grandes com mais de 5 kW com a chama no máximo por um período superior a 15 minutos, p. ex., o Wok.

⚠ AVISO – Risco de queimaduras!

As peças que se encontram acessíveis ficam quentes durante o funcionamento do aparelho.

- ▶ Nunca toque nas peças quentes.
- ▶ Mantenha as crianças afastadas.

Durante o funcionamento, o aparelho fica quente.

- ▶ Deixe o aparelho arrefecer antes de o limpar.

⚠ AVISO – Risco de ferimentos!

Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas.

- ▶ Limpe o espaço interior do aparelho de forma cuidadosa.

Quaisquer modificações na instalação elétrica ou mecânica são perigosas e podem provocar falhas de funcionamento.

- ▶ Não efetue modificações na instalação elétrica ou mecânica.

A luz dos LED de iluminação é muito agressiva e pode provocar danos oculares (grupo de risco 1).

- ▶ Não olhe diretamente para as luzes LED acesas durante mais de 100 segundos.

⚠ AVISO – Risco de choque elétrico!

Um aparelho ou um cabo elétrico danificados são objetos perigosos.

- ▶ Nunca operar um aparelho danificado.
- ▶ Para desligar o aparelho da fonte de alimentação nunca puxar pelo cabo elétrico. Remover o cabo elétrico sempre pela ficha.
- ▶ Se o aparelho ou o cabo elétrico estiver avariado, puxe o cabo ou a ficha da tomada ou desligue o fusível no quadro elétrico.
- ▶ "Contactar a Assistência Técnica."
→ *Página 24*

Reparações indevidas são perigosas.

- ▶ As reparações no aparelho apenas podem ser realizadas por técnicos qualificados.
- ▶ Para a reparação do aparelho só podem ser utilizadas peças sobresselentes originais.
- ▶ Se o cabo de alimentação deste aparelho sofrer algum dano, deverá ser substituído pelo fabricante ou pela sua Assistência Técnica, ou por um técnico devidamente qualificado para o efeito, para se evitarem situações de perigo.

A penetração de humidade pode provocar choques elétricos.

- ▶ Antes da limpeza, retire a ficha da tomada ou o fusível da caixa de fusíveis.
- ▶ Não utilizar aparelhos de limpeza a vapor ou de alta pressão para limpar o aparelho.

⚠ AVISO – Risco de explosão!

Os detergentes alcalinos muito cáusticos ou muito ácidos em combinação com peças de alumínio na cuba de lavagem da máquina de lavar loiça podem provocar explosões.

- ▶ Nunca utilize detergentes alcalinos muito cáusticos ou muito ácidos. Não utilize, particularmente, produtos de limpeza do setor comercial ou industrial em partes de alumínio, como, p. ex. filtros de gorduras de exaustores.

⚠ AVISO – Risco de incêndio!

A gordura acumulada nos filtros de gordura pode incendiar-se.

- ▶ Limpe regularmente os filtros de gorduras.

⚠ AVISO – Risco de ferimentos!

Reparações indevidas são perigosas.

- ▶ As reparações no aparelho apenas podem ser realizadas por técnicos qualificados.
- ▶ Se o aparelho estiver avariado, contacte a Assistência técnica.

⚠ AVISO – Risco de choque elétrico!

A penetração de humidade pode provocar choques elétricos.

- ▶ Não utilizar panos de esponja molhados.

2 Evitar danos materiais

ATENÇÃO!

A água de condensação pode provocar danos de corrosão.

- ▶ Ligar sempre o aparelho quando se cozinha, para evitar a formação de água de condensação.

Se penetrar água ou humidade nos comandos, podem ocorrer danos.

- ▶ Nunca limpar os comandos com um pano húmido.

Uma limpeza incorreta danificará as superfícies.

- ▶ Ter em atenção as indicações de limpeza.
- ▶ Não utilizar detergentes agressivos ou abrasivos.
- ▶ Limpar as superfícies de aço inoxidável apenas no sentido do polimento.
- ▶ Não limpar os comandos com produtos de limpeza para aço inoxidável.

O refluxo de água de condensação pode danificar o aparelho.

- ▶ A conduta de extração de ar tem de ser instalada no aparelho com uma inclinação mínima de um 1°.
- Se os elementos de design forem sujeitos a esforços indevidos, podem partir.

- ▶ Não puxe pelos elementos de design.
- ▶ Não coloque nem pendure objetos nos elementos de design.

Danos na superfície devido a película de proteção não retirada.

- ▶ Retire a película de proteção de todas as partes do aparelho antes da primeira utilização.

Uma lâmpada fundida pode sobrecarregar as restantes lâmpadas.

- ▶ Substitua lâmpadas fundidas.

Superfícies lacadas são sensíveis.

- ▶ Ter em atenção as indicações de limpeza.

→ *"Limpar o aparelho", Página 20*

- ▶ Proteger as superfícies lacadas contra arranhões.

3 Proteção do meio ambiente e poupança

3.1 Eliminação da embalagem

Os materiais de embalagem são ecológicos e reutilizáveis.

- ▶ Separar os componentes e eliminá-los de acordo com o tipo de material.

3.2 Poupar energia

Se respeitar estas indicações, o seu aparelho irá consumir menos energia.

Adaptar o nível de ventilação à intensidade dos vapores de cozedura.

- Um nível de ventilação inferior significa um menor consumo de energia.

No caso de vapores de cozedura intensos, seleccionar atempadamente um nível de ventilação superior.

- Haverá uma menor dispersão dos odores pelo espaço.

Desligue a iluminação quando já não for necessária.

- Quando a iluminação está desligada, não consome energia.

Limpar ou substituir o filtro nos intervalos indicados.

- A eficácia dos filtros mantém-se.

Colocar a tampa do recipiente.

- Os vapores de cozedura e o condensado serão reduzidos.

Utilize as funções adicionais apenas em caso de necessidade.

- A desativação de funções adicionais reduz o consumo de electricidade.

4 Modos de funcionamento

Pode utilizar o seu aparelho no modo de funcionamento em saída de ar ou recirculação de ar.

4.1 Função com exaustão de ar

O ar aspirado é limpo na sua passagem pelo filtro de gordura e encaminhado para o exterior através de um sistema de tubagem.



O ar não pode ser desviado para uma chaminé, que seja usada para gases de escape de aparelhos que queimem gás ou outros combustíveis (não se aplica a aparelhos de circulação de ar).

- Caso o ar evacuado tenha de ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados que não esteja em funcionamento, é necessária uma autorização da entidade supervisora da instalação dos aparelhos de queima.
- Se o ar evacuado for encaminhado através da parede exterior, deve ser utilizada uma conduta telescópica.

4.2 Funcionamento por circulação de ar

O ar aspirado é limpo através da sua passagem pelo filtro de gorduras e por um filtro de odores e conduzido, de novo, para o compartimento.



Para se poder eliminar os odores no funcionamento por circulação de ar, tem que ser montado um filtro de odores. Para poder tirar proveito das diversas possibilidades de utilização do aparelho com funcionamento por circulação de ar, verifique o nosso folheto ou consulte o seu distribuidor. Pode adquirir os acessórios necessários junto do distribuidor, da assistência ao cliente ou na loja online.

5 Familiarização

5.1 Comandos

Os comandos permitem regular todas as funções do seu aparelho e obter informações sobre o estado de operação.



🌀: 0 Desligar o ventilador

🌀: 1 Ligar o nível do ventilador 1

🌀: 2 Ligar o nível do ventilador 2

🌀: 3 Ligar o nível do ventilador 3

💡: 0 Desligar a iluminação

💡: 1 Ligar a iluminação

6 Operação base

6.1 Ligar o aparelho

- ▶ Coloque o botão deslizante na posição 1.

6.2 Regular o nível do ventilador

- ▶ Coloque o botão deslizante na posição 1, 2 ou 3.

6.3 Desligar o aparelho

- ▶ Coloque o botão deslizante na posição 0.

6.4 Ligar a iluminação

A iluminação pode ser ligada ou desligada, independentemente da ventilação.

- ▶ Coloque o botão deslizante na posição 1.

6.5 Desligar a iluminação

- ▶ Coloque o botão deslizante na posição 0.

7 Limpeza e manutenção

Para que o seu aparelho se mantenha durante muito tempo operacional, deve proceder a uma limpeza e manutenção cuidadosa do mesmo.

7.1 Produtos de limpeza

Os produtos de limpeza adequados podem ser adquiridos junto da Assistência técnica ou na loja online.

ATENÇÃO!

Os produtos de limpeza inadequados podem danificar a superfície do aparelho.

- ▶ Não utilizar detergentes agressivos ou abrasivos.
- ▶ Não utilize produtos de limpeza com elevado teor de álcool.
- ▶ Não utilize esfregões de palha-d'aço ou esponjas abrasivas.
- ▶ Apenas utilizar produtos limpa-vidros, produtos de limpeza de aço inoxidável e o raspador para vidros, se as instruções de limpeza os recomendarem para a peça em causa.
- ▶ Lave bem os panos de esponja, antes de os utilizar.

7.2 Limpar o aparelho

Limpe o aparelho conforme especificado, para que as diferentes peças e superfícies não sejam danificadas devido a uma limpeza errada ou a produtos de limpeza inadequados.

⚠️ AVISO – Risco de explosão!

Os detergentes alcalinos muito cáusticos ou muito ácidos em combinação com peças de alumínio na cuba de lavagem da máquina de lavar loiça podem provocar explosões.

- ▶ Nunca utilize detergentes alcalinos muito cáusticos ou muito ácidos. Não utilize, particularmente, produtos de limpeza do setor comercial ou industrial em partes de alumínio, como, p. ex. filtros de gorduras de exaustores.

⚠️ AVISO – Risco de choque elétrico!

A penetração de humidade pode provocar choques elétricos.

- ▶ Antes da limpeza, retire a ficha da tomada ou o fusível da caixa de fusíveis.
- ▶ Não utilizar aparelhos de limpeza a vapor ou de alta pressão para limpar o aparelho.

⚠ AVISO – Risco de queimaduras!

Durante o funcionamento, o aparelho fica quente.

- ▶ Deixe o aparelho arrefecer antes de o limpar.

⚠ AVISO – Risco de ferimentos!

Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas.

- ▶ Limpe o espaço interior do aparelho de forma cuidadosa.

1. Observar as informações relativas aos produtos de limpeza.
2. Consoante a superfície, limpar do seguinte modo:
 - Limpar as superfícies de aço inoxidável com um pano de esponja e uma solução quente à base de detergente, no sentido de polimento.
 - Limpar as superfícies lacadas com um pano de esponja e uma solução quente à base de detergente.
 - Limpar o alumínio com um pano macio e produto limpa-vidros.
 - Limpar o plástico com um pano macio e produto limpa-vidros.
 - Limpar o vidro com um pano macio e produto limpa-vidros.
3. Secar com um pano macio.
4. Em superfícies de aço inoxidável, aplicar uma camada fina do produto de limpeza de aço inoxidável com um pano macio.
Os produtos de limpeza de aço inoxidável adequados podem ser adquiridos junto da Assistência técnica ou na loja online.

7.3 Limpar os comandos

⚠ AVISO – Risco de choque elétrico!

A penetração de humidade pode provocar choques elétricos.

- ▶ Não utilizar panos de esponja molhados.

1. Observar as informações relativas aos produtos de limpeza.
2. Limpar com um pano de esponja húmido e uma solução quente à base de detergente.
3. Secar com um pano macio.

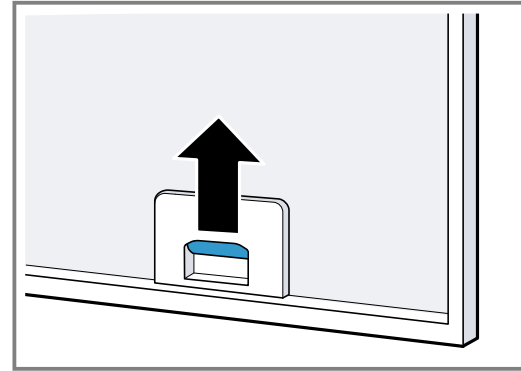
7.4 Desmontar o filtro de gordura

1. ATENÇÃO!

Se um filtro de gordura cair, pode danificar a placa de cozinhar que se encontra por baixo.

- ▶ Agarrar o filtro de gordura por baixo.

Abrir os dispositivos de fecho nos filtros de gorduras.



2. Retire os filtros de gordura dos suportes. Segure os filtros de gordura na horizontal, para evitar que pingue gordura.

7.5 Limpar o filtro de gordura manualmente

Os filtros de gordura filtram a gordura dos vapores de cozedura. A limpeza regular dos filtros de gordura garante um elevado grau de absorção de gorduras. Recomendamos que os filtros de gordura sejam limpos de 2 em 2 meses.

⚠ AVISO – Risco de incêndio!

A gordura acumulada nos filtros de gordura pode incendiar-se.

- ▶ Limpe regularmente os filtros de gorduras.

Requisito: Os filtros de gordura estão desmontados.
→ "Desmontar o filtro de gordura", Página 21

1. Observar as informações relativas aos produtos de limpeza.
2. Colocar os filtros de gordura de molho numa solução quente à base de detergente.
No caso de sujidade grosseira, pode ser utilizado um desengordurante. Os desengordurantes podem ser adquiridos junto da Assistência técnica ou na loja online.
3. Limpar o filtro de gordura com uma escova.
4. Limpar muito bem o filtro de gordura.
5. Deixar o filtro de gordura escorrer.

7.6 Lavar o filtro de gordura na máquina de lavar louça

Os filtros de gordura filtram a gordura dos vapores de cozedura. A limpeza regular dos filtros de gordura garante um elevado grau de absorção de gorduras. Recomendamos que os filtros de gordura sejam limpos de 2 em 2 meses.

⚠ AVISO – Risco de incêndio!

A gordura acumulada nos filtros de gordura pode incendiar-se.

- ▶ Limpe regularmente os filtros de gorduras.

ATENÇÃO!

Os filtros de gordura podem ser danificados se forem colocados tortos.

- ▶ Não colocar os filtros de gordura tortos.

Nota: Durante a limpeza do filtro de gordura na máquina de lavar louça, podem ocorrer ligeiras alterações de cor. As alterações na cor não prejudicam o funcionamento dos filtros de gordura.

Requisito: Os filtros de gordura estão desmontados.
→ "Desmontar o filtro de gordura", Página 21

1. Observar as informações relativas aos produtos de limpeza.
2. Colocar o filtro de gordura solto na máquina de lavar louça.
Não lavar filtros de gordura muito sujos com a restante loiça.
No caso de sujidade grosseira, pode ser utilizado um desengordurante. Os desengordurantes podem ser adquiridos junto da Assistência técnica ou na loja online.
3. Ligar a máquina de lavar louça.
Selecionar, no máximo, uma temperatura de 70 °C.
4. Deixar o filtro de gordura escorrer.

7.7 Montar o filtro de gordura

ATENÇÃO!

Se um filtro de gordura cair, pode danificar a placa de cozinhar que se encontra por baixo.

- ▶ Agarrar o filtro de gordura por baixo.

1. Coloque os filtros de gordura.
2. Vire os filtros de gordura para cima e engate os dispositivos de fecho.
3. Certifique-se de que os dispositivos de fecho engatam.

7.8 Filtros de odores para funcionamento por circulação de ar

Os filtros de odores aglutinam as substâncias odoríferas no modo de funcionamento por circulação de ar. A substituição regular dos filtros de odores garante uma elevada eliminação dos odores.

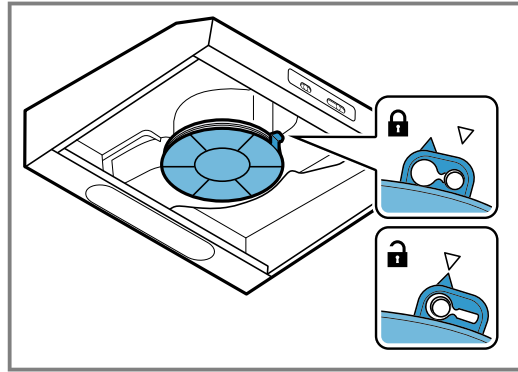
O filtro de odores tem de ser substituído, pelo menos, todos os 4 meses no caso de uma utilização normal (diariamente cerca de 1 hora). O filtro de odores não pode ser limpo nem regenerado.

Os filtros de gordura podem ser adquiridos junto da Assistência técnica ou na loja online. Utilizar unicamente filtros de odores originais.

Trocar o filtro de odores

Requisito: Os filtros de gordura estão desmontados.

1. Para abrir o bloqueio do filtro de odores, rode o filtro de odores.



2. Retire o filtro de odores.
3. Coloque o novo filtro de odores.
4. Para fechar o bloqueio do filtro de odores, rode o filtro de odores.

7.9 Substituir luzes LED

⚠ AVISO – Risco de choque elétrico!

Ao substituir a lâmpada, os contactos do casquilho da lâmpada estão sob corrente.

- ▶ Antes de proceder à substituição, puxe a ficha da tomada ou desligue o disjuntor no quadro eléctrico.

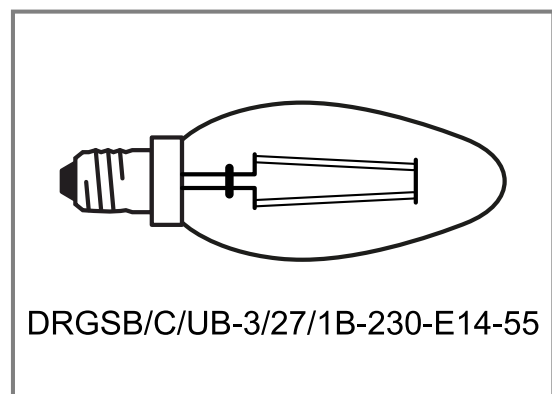
⚠ AVISO – Risco de ferimentos!

A luz dos LED de iluminação é muito agressiva e pode provocar danos oculares (grupo de risco 1).

- ▶ Não olhe diretamente para as luzes LED acesas durante mais de 100 segundos.

Nota:

Utilize apenas lâmpadas do mesmo tipo e com a mesma potência.



1. Desligar o aparelho da corrente.
2. Desmontar os filtros de gorduras.
→ "Desmontar o filtro de gordura", Página 21
3. Desenrosque a lâmpada e substitua-a por outra do mesmo tipo.
4. Montar os filtros de gorduras.
5. Ligue a ficha à tomada e volte a ligar o fusível.

8 Eliminar falhas

Pequenas anomalias no aparelho podem ser eliminadas pelo próprio utilizador. Antes de contactar a Assistência técnica, consulte as informações sobre a eliminação de anomalias. Isto permite evitar custos desnecessários.

⚠ AVISO – Risco de ferimentos!

Reparações indevidas são perigosas.

- ▶ As reparações no aparelho apenas podem ser realizadas por técnicos qualificados.
- ▶ Se o aparelho estiver avariado, contacte a Assistência técnica.

⚠ AVISO – Risco de choque eléctrico!

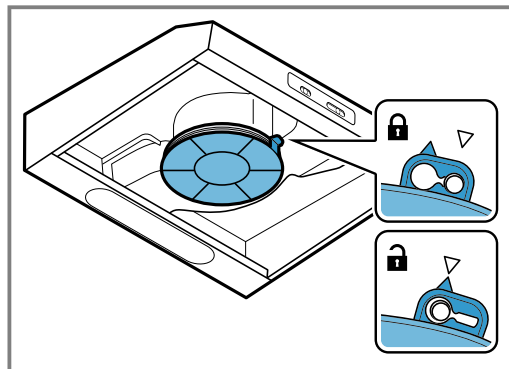
Reparações indevidas são perigosas.

- ▶ As reparações no aparelho apenas podem ser realizadas por técnicos qualificados.
- ▶ Para a reparação do aparelho só podem ser utilizadas peças sobresselentes originais.
- ▶ Se o cabo de alimentação deste aparelho sofrer algum dano, deverá ser substituído pelo fabricante ou pela sua Assistência Técnica, ou por um técnico devidamente qualificado para o efeito, para se evitarem situações de perigo.

8.1 Trocar o filtro de odores

Requisito: Os filtros de gordura estão desmontados.

1. Para abrir o bloqueio do filtro de odores, rode o filtro de odores.



2. Retire o filtro de odores.
3. Coloque o novo filtro de odores.
4. Para fechar o bloqueio do filtro de odores, rode o filtro de odores.

8.2 Falhas de funcionamento

Avaria	Causa e diagnóstico
O aparelho não funciona.	A ficha do cabo de alimentação não está inserida. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ligue o aparelho à corrente eléctrica.
	O fusível está avariado. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Verifique o fusível na caixa de fusíveis.
	Faltou a alimentação eléctrica. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Verifique se a iluminação ambiente ou outros aparelhos no mesmo espaço estão a funcionar.

9 Eliminação

9.1 Eliminar o aparelho usado

Através duma eliminação compatível com o meio ambiente, podem ser reutilizadas matérias-primas valiosas.

1. Desligar a ficha de rede do cabo eléctrico.
2. Cortar o cabo eléctrico.
3. Elimine o aparelho de forma ecológica.
Para obter mais informações sobre os procedimentos atuais de eliminação, contacte o seu Agente Especializado ou os Serviços Municipais da sua zona.



Este aparelho está marcado em conformidade com a Directiva 2012/19/UE relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

A directiva estabelece o quadro para a criação de um sistema de recolha e valorização dos equipamentos usados válido em todos os Estados Membros da União Europeia.

10 Assistência Técnica

Pode obter informações detalhadas sobre o período e as condições de garantia no seu país junto da nossa Assistência Técnica, do comerciante ou na nossa página web.

Se contactar a Assistência Técnica, deve ter à mão o número de produto (E-Nr.) e o número de fabrico (FD) do seu aparelho.

Os dados de contacto da Assistência Técnica encontram-se no registo de pontos de Assistência Técnica em anexo ou na nossa página web.

10.1 Número do produto (E-Nr.) e número de fabrico (FD)

Encontra o número de produto (E-Nr.) e o número de fabrico (FD) na placa de características do aparelho. Consoante o modelo, a placa de características encontra-se:

- no interior do aparelho (para tal, desmontar o filtro de gordura).
- na parte de cima do aparelho.

Aposte os dados para ter sempre à mão os dados do seu aparelho e o número de telefone da Assistência Técnica.

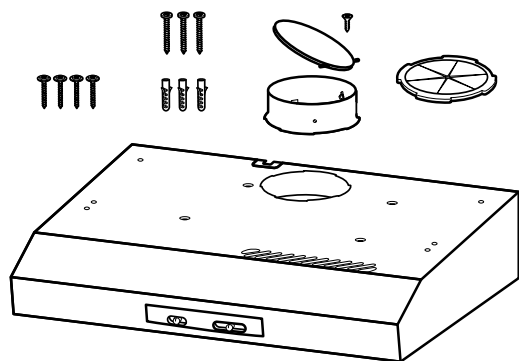
11 Instruções de montagem

Respeite estas informações durante a instalação do aparelho.



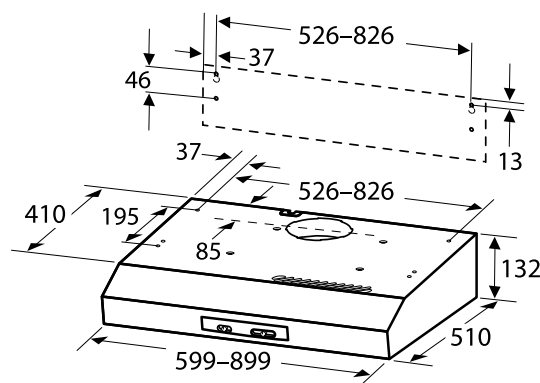
11.1 Âmbito de fornecimento

Depois de desembalar o aparelho, há que verificar todas as peças quanto a danos de transporte e se o material fornecido está completo.



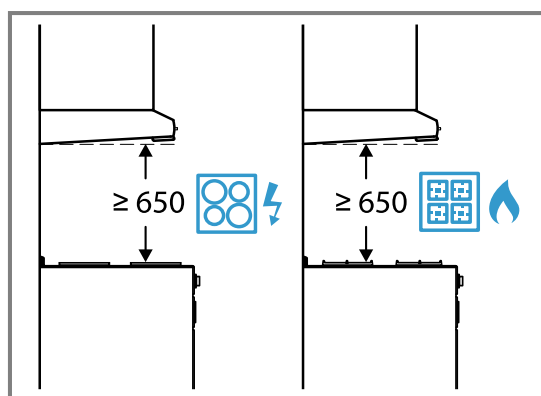
11.2 Medidas do aparelho

Aqui encontra as medidas do aparelho.



11.3 Distâncias de segurança

Respeite as distâncias de segurança do aparelho.



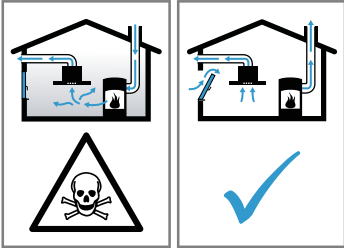
⚠ 11.4 Montagem segura

Respeite estas indicações de segurança quando montar o aparelho.

⚠ AVISO – Risco de intoxicação!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação. As instalações de aquecimento não estanques (p. ex. aparelhos de

aquecimento a gás, óleo, madeira ou carvão, esquentadores, caldeiras) retiram ar de combustão do compartimento de instalação e conduzem os gases de exaustão através de um sistema de exaustão (p. ex., uma chaminé). Quando o exaustor está ligado, é retirado ar ambiente à cozinha e aos espaços adjacentes. Sem ar suficiente é criada uma pressão negativa. Os gases tóxicos da chaminé ou da conduta de extração voltam a ser aspirados para os espaços habitacionais.



- ▶ Certifique-se de que há sempre reposição de ar fresco suficiente quando o aparelho é utilizado no modo de funcionamento em saída de ar em conjunto com instalações de aquecimento não estanques.
- ▶ Um funcionamento isento de perigos apenas é possível, se a pressão negativa no compartimento da instalação de aquecimento não ultrapassar os 4 Pa (0,04 mbar). Isto pode ser conseguido se o ar necessário para a combustão puder ser reposto através de aberturas que não fechem, p. ex., em portas, janelas, em conjunto com uma caixa de entrada/saída de ar ou outras medidas técnicas, que permitam uma circulação de ar suficiente para a combustão. Uma caixa de entrada/saída de ar por si só, não garante a manutenção do valor-limite.
- ▶ Consulte sempre a entidade responsável para avaliar a interligação da ventilação de toda a casa e sugerir as medidas adequadas de ventilação.
- ▶ Se o aparelho funcionar exclusivamente em recirculação de ar, não existe qualquer limitação na sua utilização.

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação.

- ▶ Se for instalado um exaustor com instalação de aquecimento não estanque, é necessário munir a alimentação de corrente do exaustor com um circuito de segurança adequado.

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação.

- ▶ Não encaminhe o ar evacuado para uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados que esteja em funcionamento.
- ▶ Não encaminhe o ar evacuado para uma caixa de ar que sirva para a ventilação de locais com lareiras instaladas.
- ▶ Caso o ar evacuado tenha de ser encaminhado para uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados que não esteja em funcionamento, é necessária uma autorização da entidade supervisora da instalação dos aparelhos de queima.

⚠ AVISO – Risco de asfixia!

As crianças podem colocar o material de embalagem sobre a cabeça ou enrolar-se no mesmo e sufocar.

- ▶ Manter o material de embalagem fora do alcance das crianças.
- ▶ Não permitir que as crianças brinquem com o material de embalagem.

⚠ AVISO – Risco de incêndio!

A gordura acumulada no filtro pode incendiar-se.

- ▶ É necessário manter as distâncias de segurança indicadas para evitar uma acumulação de calor.
- ▶ Observe as especificações sobre as suas placas de cozinhar. Caso as instruções de instalação das placas de cozinhar indiquem uma distância diferente, considere sempre a distância maior. Em caso de utilização conjunta de bicos a gás e de discos elétricos, aplica-se a maior distância indicada.

Gorduras acumuladas no filtro de gorduras podem incendiar-se.

- ▶ Nunca trabalhe com uma chama aberta perto do aparelho (p. ex., flambear).
- ▶ Só deve instalar o aparelho perto de um fogão para combustíveis sólidos (p. ex., madeira ou carvão) se existir uma cobertura fechada e não amovível. Não pode haver produção de faíscas.

⚠ AVISO – Risco de ferimentos!

Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas.

- ▶ Use luvas de proteção.

O aparelho pode cair se não estiver corretamente fixado à parede.

- ▶ Todos os elementos de fixação têm de ser montados de forma fixa e segura.
- Quaisquer modificações na instalação elétrica ou mecânica são perigosas e podem provocar falhas de funcionamento.
- ▶ Não efetue modificações na instalação elétrica ou mecânica.

⚠ AVISO – Risco de choque elétrico!

Componentes pontiagudos dentro do aparelho podem danificar o cabo de ligação.

- ▶ Não dobre nem entale o cabo de ligação.
- Um aparelho ou um cabo elétrico danificados são objetos perigosos.
- ▶ Nunca operar um aparelho danificado.
 - ▶ Para desligar o aparelho da fonte de alimentação nunca puxar pelo cabo elétrico. Remover o cabo elétrico sempre pela ficha.
 - ▶ Se o aparelho ou o cabo elétrico estiver avariado, puxe o cabo ou a ficha da tomada ou desligue o fusível no quadro elétrico.
 - ▶ "Contactar a Assistência Técnica."
→ *Página 24*

Reparações indevidas são perigosas.

- ▶ As reparações no aparelho apenas podem ser realizadas por técnicos qualificados.
- ▶ Para a reparação do aparelho só podem ser utilizadas peças sobresselentes originais.
- ▶ Se o cabo de alimentação deste aparelho sofrer algum dano, deverá ser substituído pelo fabricante ou pela sua Assistência Técnica, ou por um técnico devidamente qualificado para o efeito, para se evitarem situações de perigo.

Instalações indevidas são perigosas.

- ▶ Ligar e operar o aparelho unicamente de acordo com as indicações na placa de características.
- ▶ Ligar o aparelho a uma rede elétrica com corrente alternada apenas através de uma tomada com ligação à terra corretamente instalada.
- ▶ O sistema de ligação à terra da alimentação elétrica doméstica tem de estar corretamente instalado.
- ▶ Nunca alimentar o aparelho através de um comutador externo, p. ex., temporizador ou telecomando.
- ▶ Com o aparelho montado, a ficha elétrica do cabo elétrico tem de estar facilmente acessível. Se não for possível um acesso

fácil, é necessário montar na instalação elétrica fixa um dispositivo de seccionamento omipolar em conformidade com as condições da categoria de sobretensão III e com as regras de instalação.

- ▶ Assegurar que o cabo elétrico não fica entalado nem é danificado durante a instalação do aparelho.

11.5 Indicações gerais

Observe estas indicações gerais durante a instalação.

- Na sua instalação têm de ser respeitadas as normas de construção em vigor, bem como as normas das entidades locais distribuidoras de electricidade e de gás.
- Durante a descarga do ar evacuado é necessário respeitar os requisitos legais e regulamentares, como, p. ex., o regulamento nacional de construção.
- Para chegar ao aparelho sem dificuldade em caso de assistência, escolher um local de montagem de fácil acesso.
- As superfícies do aparelho são sensíveis. Evitar danos durante a montagem.

11.6 Indicações relativas à ligação elétrica

Para a ligação elétrica do aparelho em segurança, respeite estas indicações.

⚠ AVISO – Risco de choque elétrico!

Deve existir a possibilidade de desligar o aparelho da rede elétrica em qualquer altura. O aparelho deve ser ligado apenas a uma tomada de contacto de segurança instalada em conformidade com as normas.

- ▶ Após a montagem do aparelho, o acesso à ficha do cabo de ligação à rede deve estar desimpedido.
- ▶ Se tal não for possível, é necessário montar na instalação elétrica fixa um dispositivo de seccionamento omipolar em conformidade com as condições da categoria de sobretensão III e com as regras de instalação.
- ▶ Apenas um eletricista pode efetuar a instalação elétrica fixa. Recomendamos a instalação de um disjuntor diferencial (interruptor de corrente diferencial residual) no circuito de corrente da alimentação do aparelho.

Componentes pontiagudos dentro do aparelho podem danificar o cabo de ligação.

- ▶ Não dobre nem entale o cabo de ligação.
- "Consulte os dados de ligação na placa de características." → *Página 24*
- O cabo elétrico tem aprox. 1,30 m de comprimento.
- Este aparelho corresponde às determinações da UE sobre supressão de interferências.
- O aparelho corresponde à classe de proteção 1 e só pode ser usado com uma ligação com condutor de proteção.
- Não ligue o aparelho à corrente durante a montagem.
- Certifique-se de que a proteção contra contacto está assegurada na montagem.

11.7 Indicações sobre a situação de montagem

- Monte este aparelho num armário de cozinha.
- Para a instalação de acessórios especiais adicionais observe as instruções de instalação em anexo.
- A largura do exaustor tem de, no mínimo, corresponder à largura da placa de cozinhar.
- Para recolher os vapores de cozedura na perfeição, montar o aparelho por cima da placa de cozinhar, ao centro.

11.8 Indicações sobre a tubagem de exaustão

O fabricante do aparelho não se responsabiliza por reclamações que resultem da disposição do tubo.

- Use um tubo de saída de ar curto e retilíneo com um diâmetro de grande dimensão.
- Tubos de saída de ar longos e rugosos, com muitas curvas ou de diâmetros reduzidos, reduzem a potência de ventilação e aumentam o ruído do ventilador.
- Use um tubo de saída de ar de material não inflamável.
- Para evitar o retorno do condensado, monte o tubo de saída de ar com a uma inclinação de 1° a partir do aparelho.

Condutas retangulares

Utilize condutas retangulares, cuja secção transversal interior corresponda ao diâmetro das condutas circulares:

- Diâmetro 150 mm corresponde a aprox. 177 cm².
- Diâmetro 120 mm corresponde a aprox. 113 cm².
- Caso os diâmetros das condutas sejam diferentes devem ser aplicadas tiras de vedação.
- Não use condutas retangulares com desvios acentuados.

Condutas circulares

Utilize condutas circulares com um diâmetro interior de 150 mm (recomendado) ou, pelo menos, 120 mm.

11.9 Indicações sobre o funcionamento em saída de ar

Para o modo de funcionamento em saída de ar, deve ser montada uma tampa anti-retorno.

Notas

- O filtro de odores deverá ser retirado no modo de funcionamento em saída de ar.
→ "Trocar o filtro de odores", Página 23
- Se o aparelho não for fornecido com uma tampa anti-retorno, poderá adquirir-se uma no comércio especializado.
- Se a saída de ar for encaminhada através da parede exterior, deve ser utilizada uma caixa mural telescópica.

11.10 Indicações sobre o funcionamento por circulação de ar

O aparelho só pode ser utilizado se estiver instalado de forma fixa e com a tubagem ligada.

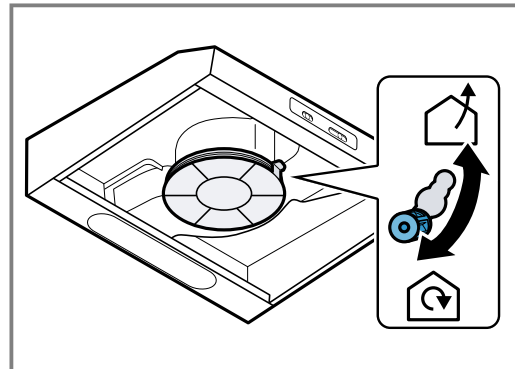
11.11 Montagem

Verificar o móvel

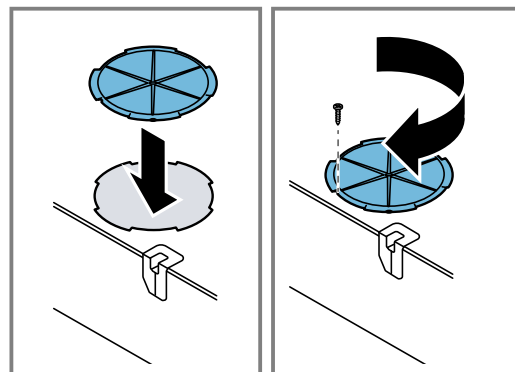
1. Verificar se o móvel encastrável está na horizontal e possui capacidade de carga suficiente.
O peso máx. do aparelho é de 8 kg.
2. Certificar-se de que o móvel encastrável é resistente ao calor até 90 °C.
3. Assegurar-se de que o móvel encastrável ainda é estável após os trabalhos de corte.

Preparar o aparelho

1. Remova o filtro de gorduras.
Não dobre o filtro de gorduras, para evitar danos.
2. No interior do aparelho, regular a alavanca para funcionamento por circulação de ar ou funcionamento em saída de ar.



3. No funcionamento em saída de ar:
 - Fixar a tampa anti-retorno no bocal de ar.
 - Fixe o bocal de ar à saída de ar.
 - Retire o filtro de odores no interior do aparelho.
4. No funcionamento por circulação de ar:
 - Fixe a cobertura da saída de ar na parte superior do aparelho.



Preparar a matriz de perfuração

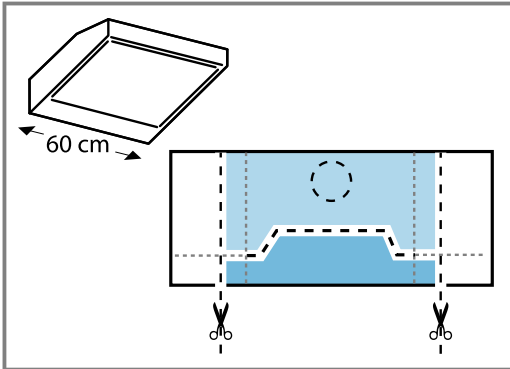
Pode montar o tubo da saída de ar na parte superior do aparelho.

Requisito: O móvel é adequado à montagem.

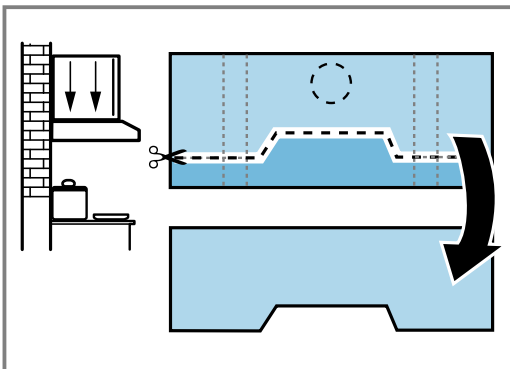
→ "Verificar o móvel", Página 27

1. Para evitar danos, cubra a placa de cozinhar.
2. Assegurar-se de que o móvel encastrável ainda é estável após os trabalhos de corte.

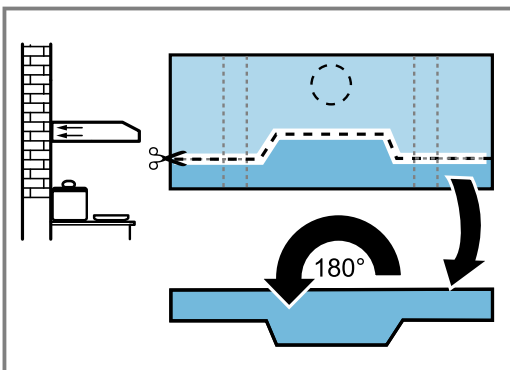
3. Se o aparelho tiver 60 cm de largura, recortar a matriz de perfuração de lado.



4. Se o aparelho for fixo no armário superior, recortar a matriz de perfuração de acordo com a seguinte figura.

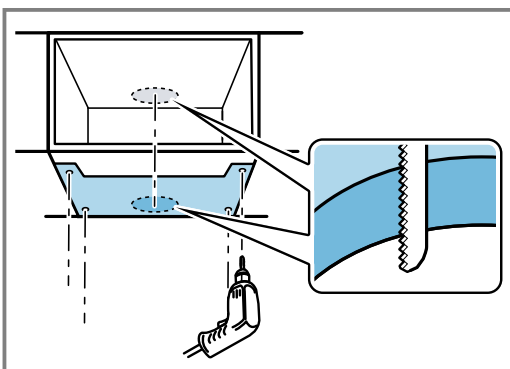


5. Se o aparelho for fixo na parede, recortar a matriz de perfuração de acordo com a seguinte figura.



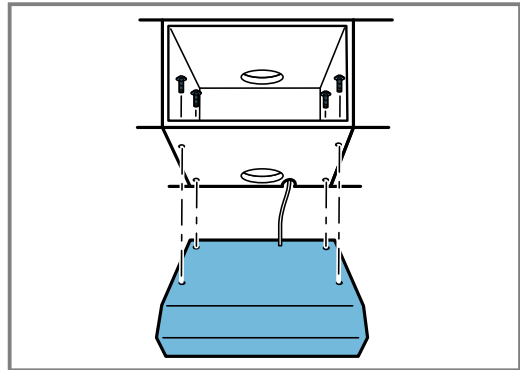
Fixar o aparelho no armário superior

1. Marcar os furos com a matriz de perfuração e fazer os furos.



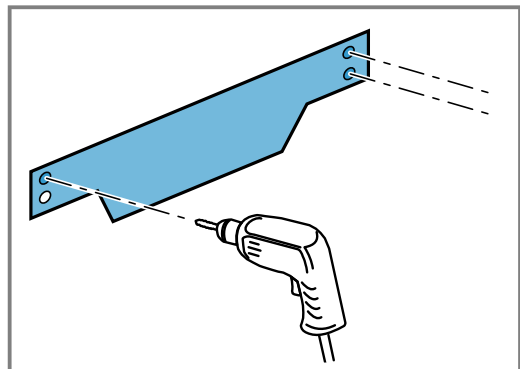
2. No funcionamento em exaustão de ar, criar a abertura para o tubo da saída de ar na base do armário.

3. Posicionar o aparelho por baixo do armário superior.
4. Aparafusar o aparelho pelo lado de cima com 4 parafusos.

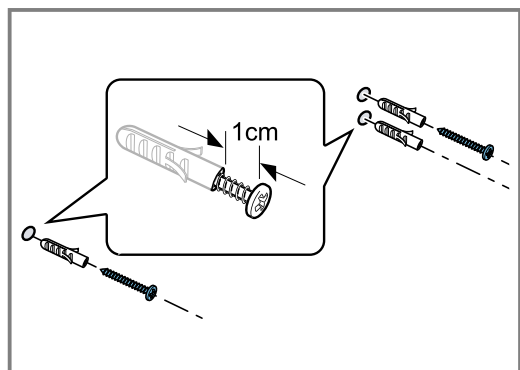


Fixar o aparelho na parede

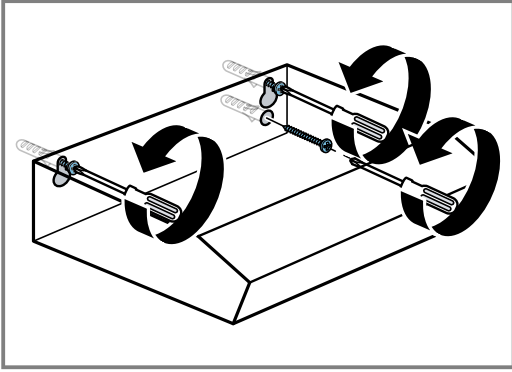
1. Certifique-se de que não existem cabos elétricos, tubos de gás ou de água na zona dos furos.
2. Marque os furos com ajuda da matriz de perfuração e faça os furos.



3. Inserir as buchas rentes à parede.
4. Enrosque os parafusos nos 2 furos superiores, mas não os aperte na totalidade.



5. No funcionamento em exaustão de ar, criar a abertura para o tubo da saída de ar na base do armário.
6. Desmontar os filtros de gorduras.
→ "Desmontar o filtro de gordura", Página 21
7. Engatar o aparelho nos parafusos superiores.
8. Alinhar o aparelho na horizontal.
9. Apertar os parafusos superiores na totalidade.

10. Apertar o parafuso de segurança.**11. Coloque os filtros de gordura.**

Não dobre os filtros de gorduras, para evitar danos.

Fazer a ligação de saída de ar

Pode montar o tubo da saída de ar no bocal do ar na parte superior do aparelho.

1. Fixar o tubo da saída de ar no bocal de ar.
2. Estabelecer a ligação à abertura da saída de ar.
3. Vedar os pontos de ligação.

Efetuar a ligação elétrica

1. Introduzir a ficha na tomada de contacto de segurança.
2. Caso seja necessária uma ligação fixa, respeitar as indicações do capítulo → "*Indicações relativas à ligação elétrica*", Página 26.

Desmontar o aparelho

1. Desligue o aparelho da fonte de alimentação.
2. Soltar o tubo da saída de ar.
3. Remova o filtro de gorduras.
Não dobre o filtro de gorduras, para evitar danos.
4. Soltar o aparafusamento com o móvel embutido.
5. Retirar o aparelho.



Thank you for buying a Bosch Home Appliance!

Register your new device on MyBosch now and profit directly from:

- **Expert tips & tricks for your appliance**
- **Warranty extension options**
- **Discounts for accessories & spare-parts**
- **Digital manual and all appliance data at hand**
- **Easy access to Bosch Home Appliances Service**

Free and easy registration – also on mobile phones:

www.bosch-home.com/welcome

BOSCH
HOME APPLIANCES
SERVICE

Looking for help? You'll find it here.

Expert advice for your Bosch home appliances, help with problems or a repair from Bosch experts.

Find out everything about the many ways Bosch can support you:

www.bosch-home.com/service

Contact data of all countries are listed in the attached service directory.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München, GERMANY

www.bosch-home.com

A Bosch Company



9001578308 (020504)

de, pt